



MAZDA MOTORS DEUTSCHLAND – PRESSE-INFORMATION

Mazda Händlerrendite weiter über dem Branchenniveau

- Durchschnittliche Umsatzrendite aller Mazda Partner stabil bei 2,5 Prozent – starkes Ergebnis der besten 25 Prozent der Vertriebspartner mit durchschnittlich 7,0 Prozent Rendite
- Mazda strebt im Jahr 2026 insgesamt 50.000 Neuzulassungen in Deutschland an
- Neuer Mazda CX-5 und vollelektrischer Mazda CX-6e (Energieverbrauch kombiniert 18,9-19,4 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 0 g/km, CO₂-Klasse: A, vorläufige Werte) werden zum Verkaufswachstum beitragen

Leverkusen, 3. Februar 2026: Die Umsatzrendite der Mazda Partner bleibt weiter auf hohem Niveau. Im Kalenderjahr 2025 erzielten die Vertriebspartner des japanischen Herstellers in Deutschland bis November erneut eine Umsatzrendite von 2,5 Prozent (Durchschnitt aller Mazda Partner vor Steuern) und setzten mit diesem im Branchenvergleich überdurchschnittlich guten Ergebnis den stabilen Trend der Vorjahre trotz herausfordernder Rahmenbedingungen fort.

Seit mehr als zehn Jahren erzielt das Mazda Händlernetz eine Umsatzrendite von mehr als zwei Prozent und lag damit meist deutlich über dem Branchendurchschnitt im deutschen Automobilhandel. Die erfolgreichsten 25 Prozent der Mazda Partner in Deutschland haben mit einer Umsatzrendite von 7,0 Prozent (Durchschnitt vor Steuern) ein besonders gutes Ergebnis erzielt.

Darüber hinaus stieg im Vergleich zum Vorjahr die durchschnittliche unverbindliche Preisempfehlung (brutto) für die von Januar bis November neu zugelassenen Mazda Fahrzeuge um 2.500 Euro auf nun 44.500 Euro an. Grund dafür sind die steigenden Verkaufsteile der größeren Crossover-Baureihen Mazda CX-60 und Mazda CX-80.

Die 6-Jahre Mazda Herstellergarantie stärkt zudem das Kundenvertrauen und fördert eine langfristige Servicenachfrage bei den Mazda Partnern. Die Garantie sorgt auf Kundenseite für Planungssicherheit und wirkt sich nachhaltig positiv auf das Service- und Werkstattgeschäft aus.

„Neben einer sehr guten und partnerschaftlichen Zusammenarbeit ist eine stabile Profitabilität eine wichtige Komponente für unsere Handelspartner“, erläutert Bernhard Kaplan, Geschäftsführer Mazda Motors Deutschland GmbH. „Im Jahr 2026 werden neue Modelle wie die im Frühjahr startende dritte Generation des beliebten Mazda CX-5 und der neue vollelektrische Mazda CX-6e als Ergänzung zum bereits eingeführten Mazda6e zum weiteren Erfolg unserer Marke und unserer Handelspartner in Deutschland beitragen.“

Mit der Neuauflage der seit Jahren meistverkauften Mazda Baureihe, dem Mazda CX-5, sowie dem neuen vollelektrischen Crossover Mazda CX-6e stellt die Marke die Weichen für weiteres Wachstum. Für das Jahr 2026 strebt Mazda ein Absatzvolumen von 50.000 Fahrzeugen sowie einen Marktanteil von 1,8 Prozent an. Die Kombination aus bewährten Stärken, modernster Technologie und konsequenter Elektrifizierung unterstreicht den Anspruch von Mazda, die Position im Markt weiter nachhaltig auszubauen.



MAZDA MOTORS DEUTSCHLAND – PRESSE-INFORMATION

Ihre Ansprechpartner

für Journalistenanfragen:

Christoph Völzke, Supervisor Produkt- und Unternehmenskommunikation

+49 (0)2173 - 943 303

cvoelzke@mazda.de

für Kundenanfragen:

Mazda Kundeninformationszentrum

+49 (0)2173 - 943 121

[Zum Kontaktformular](#)